



# IM REICH DER *Sinne*

„Ich fühle, also bin ich!“ Stress abbauen, abtauchen in eine andere Welt, völlig losgelöst und bei sich sein – die Rede ist nicht von einer Meditation oder Tiefenmassage, sondern von der AlphaSphere. Was klingt wie ein futuristisches Raumfahrtobjekt ist nichts anderes als eine ergonomisch geformte, vibrierende, blau leuchtende Liege aus Fiberglasharz, aus der sanfte Elektrotöne erklingen, die einen in eine Art Trance versetzen. Erfunden hat die multisensorische Liege der Steirer Andreas Rodler, der sie in seiner Manufaktur produziert. Der Kompositionskünstler hört seit vielen Jahren nur mehr auf den Namen Sha. und hat sich nach seiner Tätigkeit als Dirigent und Komponist seiner wahren Obsession verschrieben: der holistischen Objektkunst. „Bei mir ist das Kindliche länger hängen geblieben. Ich musste ein Terrain finden, wo ich das erhalten kann. Dabei hab ich schnell erkannt, dass ich nicht der Musiker auf der Bühne sein will, sondern der Kreative.“

**PRÄNATALE PHASE.** Anstoß für die Kreation von AlphaSphere gab ihm ein Museumsprojekt im Haus der Musik, wo er beobachten konnte, welche starke Wirkung pränatale Klänge auf Kinder haben und wie diese sich dabei wohlfühlen: „Die Kinder legten sich sofort auf den Boden und ließen sich von den Vibrationen mit-

## DIE ALPHASPHERE: EIN MULTISENSORISCHES ERLEBNIS AUS DEM ATELIER SHA.

reißen.“ Ein solches Sinneserlebnis wollte er in einem geeigneten Rahmen auch für Erwachsene kreieren. „Ich will die Intuition stärken, denn dann kommt die Inspiration und daraus kann Innovation entstehen. Das ist ein Zyklus, den man auch

gegenüber Topmanagern kommunizieren kann“, so der Wahrnehmungskünstler. Mit ein Grund, warum die regenerierenden Betten nicht nur die heimischen Spa-Landschaften von Therme Loipersdorf bis St. Martins blau erhellen, sondern an mittlerweile 300 Standorten in 35 Ländern breiten Zuspruch finden. Im Atelier in der Kleeblattgasse werden alle Anfragen bearbeitet – von der Arztpraxis bis zum Zenkloster, vom privaten Loft bis zum öffentlichen Museum, von der Therapiepraxis bis zur Klinik und vom Büro im Headquarter bis zum modernen Sakralraum. Mittlerweile hat AlphaSphere auch eine große Schwester bekommen. Die limitierte Wolke 7 Cloud 9 in einem leuchtenden Farbkokon mit wechselnden Farbhimmel, Schaukelfunktion, Raumduft und einer 4-D-Audiotechnologie hat es bereits in die privaten Gemächer so mancher Staatsmänner geschafft. Auf Wunsch liefert Sha. sie sogar mit eigens komponierter Musik aus. (SA)

**ATELIER SHA.**  
Kleeblattgasse 11, [www.sha-art.com](http://www.sha-art.com)